



Margitta Braun  
Fraktionsvorsitzende

Margitta Braun Otto-Kuwilsky-Str. 8 34613 Schwalmstadt

Herrn Stadtverordnetenvorsteher  
Reinhard Otto  
Marktplatz 1

34613 Schwalmstadt

Schwalmstadt, den 07.08.2011

### **Anfrage zur Stadtverordnetenversammlung am 18. August 2011**

**Betrifft: Sicherungsverwahrung in der Justizvollzugsanstalt Schwalmstadt –  
Sachstandsbericht zum geplanten Ausbau des Standortes Schwalmstadt.**

Wie in der Hessisch Niedersächsischen Allgemeinen vom 28.07.2011 zu lesen ist, wird in Wiesbaden an dem Ausbau der Justizvollzugsanstalt Schwalmstadt gearbeitet.

Dem Pressebericht ist zu entnehmen, dass ein Erweiterungsbau für die Unterbringung von Sicherheitsverwahrten geplant ist. Der Bau soll zunächst Platz für zusätzliche 30 Gefangene bieten. In dem Zeitungsartikel wird von der Option auf eine Erweiterung um 30 Plätze in einer zweiten Ausbaustufe gesprochen.

Dem Bericht zufolge soll der Bau auf dem Gelände des heutigen Bedienstetenparkplatzes zwischen Paradeplatz und dem großem Wallgraben entstehen.

Aus anderer Quelle ist zu erfahren, dass es seitens des Ministeriums Überlegungen geben soll, den Kugelkeller, die letzte erhaltene Kasematte der Festungsanlage, dem Bau opfern zu wollen.

Herr Justizminister Hahn hat in einem Interview des hr auf dem Weg nach Halle, von der Bereitschaft der Ziegenhainer Bürger gesprochen ohne diese befragt zu haben.

zu oben genanntem Sachverhalt stellen wir folgende Fragen:

1. wie ist der aktuelle Stand der Planungen für den Neubau für Sicherheitsverwahrte im Bereich der Festung Ziegenhain?

Wir erwarten einen umfassenden Bericht über:

1. den Stand der Verhandlungen zwischen dem Magistrat und dem Hessischen Justizministerium.
2. Welche Zusagen wurden dem Ministerium seitens des Magistrats gegeben?
3. Wo soll der geplante Neubau entstehen?
4. Wie groß soll dieser werden?
5. Wie viele Sicherheitsverwahrte sind heute in der JVA Schwalmstadt untergebracht?
6. Wie viele Plätze sollen zusätzlich geschaffen werden?

7. Ist es richtig, dass es Überlegungen gibt den Kugelkeller zu „opfern“ oder zu verlegen?
8. Wie erklärt der Magistrat die Äußerungen des Justizministers zu der angeblichen Bereitschaft der Ziegenhainer Bürger?
9. Warum wurde das Parlament bis heute nicht in die Überlegungen/Planungen einbezogen?
10. Warum wird die Öffentlichkeit nicht aus erster Hand über die geplante Entwicklung informiert?
11. Wann ist eine Bürgerversammlung zur umfassenden Information der Bürgerinnen und Bürger geplant?

Wir bitten den Magistrat uns die Angaben auch in schriftlicher Form zur Verfügung zu stellen.



Margitta Braun  
Fraktionsvorsitzende